Studierende mit zündenden Geschäftsideen: Gründerpreis am Institut für Entrepreneurship vergeben

Studierende mit zündenden Geschäftsideen: Gründerpreis am Institut für Entrepreneurship vergeben
Für ihre innovativen Geschäftskonzepte sind drei Studierende der Fachhochschule Frankfurt am Main am 25. Juni 2014 mit dem IFE-Gründerpreis ausgezeichnet worden. Der erste Preis ging an Andrea Pooch für die Gründung ihres Unternehmens POOCHY, das sich auf das Design und die nachhaltige Herstellung von Baby- und Kinderbekleidung spezialisiert hat. Zweitplatzierter ist Vineet Talwar, der über seinen Online-Radiosender FireMud FM unentdeckten Musiker(inne)n eine Präsentationsplattform bietet. Mit dem dritten Platz wurde Roxanne Leissring für ihr Unternehmen paù-design ausgezeichnet, das selbstentworfenen Schmuck von Kund(inn)en handgefertigt herstellt.
Das Institut für Entrepreneurship (IFE) der Fachhochschule Frankfurt hat den Preis für die besten Geschäftskonzepte von Studierenden, Doktorand(inn)en oder Absolvent(inn)en der Hochschule im Jahr 2014 zum ersten Mal ausgelobt.
"Wir freuen uns, mit dem IFE-Gründerpreis innovative Geschäftsideen anerkennen zu können und diese vielversprechenden jungen Unternehmensgründerinnen und -gründer auszuzeichnen. Das Institut für Entrepreneurship hat es sich zur Aufgabe gemacht, Visionärinnen und Visionäre auf ihrem Weg nach oben zu unterstützen", erklärt Prof. Dr. Tobias Hagen, Geschäftsführender Direktor des IFE. "Durch die praxisorientierte Lehre an der Hochschule, das breit gefächerte und interdisziplinär ausgerichtete Studienangebot sowie die Arbeit in kleinen Gruppen mit direktem Feedback der Lehrenden regen wir die Studierenden zu Existenzgründungen an."
Andrea Pooch, die Betriebswirtschaft an der Fachhochschule Frankfurt studiert, gründete ihr Unternehmen POOCHY im April 2014. POOCHY ist eine exklusive Marke für Baby- und Kinderbekleidung mit hohem Anspruch an Qualität und abwechslungsreiche, moderne Kollektionen. Durch die Verwendung weicher, hautfreundlicher Stoffe mit speziell abgesetzten Nähten und nickelfreien Knöpfen versucht POOCHY die empfindliche Kinderhaut vor Aufscheuern und Allergien zu schützen. Bei der Rohstoffauswahl werden nur Materialen berücksichtigt, die nicht in Kinderarbeit und ausschließlich unter Umweltschutzbedingungen produziert werden. Zum Shoppen: www.poochy.eu .
Vineet Talwar, Student im Master-Studiengang High Integrity Systems, wurde für seinen Online-Radiosender FireMud FM ausgezeichnet. Indem er die Medien Radio und Internet verband, ist FireMud FM entstanden. Der Sender fördert verschiedene Musikgenres von Akkustik bis Metal. Neben Livesendungen können Interessierte auf dem Online-Musikportal unbekannte Songs von talentierten Musiker(inne)n, darunter Bands, DJs und Solokünstler(innen), anhören. So wollen die Gründer des Radiosenders den Künstler(inn)n die Möglichkeit geben, Eventmanager und Plattenlabels auf sich aufmerksam zu machen. Talwar gründete das Unternehmen im April 2013. Zum Reinhören: www.firemudfm.com .
Das Unternehmen paù-design der Architektur-Studentin Roxanne Leissring steht für handgefertigten individuellen Schmuck von ideellem Wert. paù-design bietet seinen Kund(inn)en die Möglichkeit, online persönliche Schmuckstücke für den Eigenbedarf oder als Geschenk zu gestalten. Verschiedene Module mit einer Vielfalt an Typen, Farben, Materialien und Gravuren stehen zur Auswahl. Sobald der Entwurf fertig ist, wird er innerhalb von einer Woche im Frankfurter KleinRaumAtelier per Hand gefertigt und versendet. Leissring hat ihr Unternehmen im September 2013 gegründet. Zum Designen: www. pau-design.de .
Teilnahmevoraussetzung war die Verbundenheit mit der Fachhochschule Frankfurt als Studierende, Doktorand(inn)en oder Absolvent(inn)en, deren Studium an der Fachhochschule Frankfurt maximal vier Jahre zurückliegt. Neben einem Geldpreis für die Erstplatzierte erhalten die drei Höchstplatzierten eine redaktionelle Betreuung in den Hochschulmedien sowie Beratung zu Corporate Design und Kommunikation. Die Jury bestand aus Professor(inn)en, die dem Institut für Entrepreneurship angehören, sowie Studierenden des Masterstudiengangs Entrepreneurship
 Business Development.
Das Institut für Entrepreneurship (IFE) der Fachhochschule Frankfurt ist eine national und international tätige Forschungs-, Beratungs- und Weiterbildungseinrichtung. Im Fokus der Forschung stehen Existenzgründung in Deutschland und Europa sowie Beratung von kleinen und mittleren Unternehmen und Existenzgründer(inne)n. Des Weiteren bietet das IFE Fortbildung und Beratung von Gründer(inne)n aus den verschiedenen Heimatländern der Frankfurter Studierenden an und unterstützt ausländische Hochschulen beim Aufbau der Entrepreneurausbildung.
Weitere Informationen: www.fh-frankfurt.de/entrepreneurship
Kontakt: Fachhochschule Frankfurt am Main, Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht, IFE, Geschäftsführender Direktor, Prof. Dr. Tobias Hagen, E-Mail: thagen@fb3.fh-frankfurt.de
Der Fachbereich Wirtschaft und Recht bietet den berufsbegleitenden fünfsemestrigen MBA-Studiengang Entrepreneurship
 Business Development an. Infos unter h_weissbach@ife-fhfrankfurt.de ; Website: http://www.fh-frankfurt.de/fachbereiche/fb3/studiengaenge/entrepreneurship-mba.html .

Fachhochschule Frankfurt am Main
Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 / 1533 - 2409, - 3047
Telefax: +49 69 / 1533 - 2403
URL: https://www.fh-frankfurt.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=568465" width="1" height="1">

Pressekontakt

Fachhochschule Frankfurt (Main)

60318 Frankfurt am Main

https://fh-frankfurt.de

Firmenkontakt

Fachhochschule Frankfurt (Main)

60318 Frankfurt am Main

https://fh-frankfurt.de

Die Fachhochschule Frankfurt am Main ist eine am 1. August 1971 gegründete Hochschule in Frankfurt am Main.